

# Gemeindeblatt

## Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

36. Jahrgang

Freitag, 19.05.2006

Ausgabe 20

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

### Bösch-Unternehmensgruppe hat jetzt den Hauptsitz in Gottenheim

Am vergangenen Samstag standen für die Unternehmerfamilie Bösch zwei wichtige Ereignisse auf dem Programm. Seniorchef und Firmengründer Willi Bösch verabschiedete sich kurz nach seinem 70. Geburtstag in den wohlverdienten Ruhestand und der attraktive Rundbau am Eingang des Gottenheimer Gewerbegebietes Nägelsee wurde eingeweiht. Mit vielen Freunden und Gästen aus nah und fern feierten die Firmeninhaber Jutta und Christian Bösch den gelungenen Bau, in dem künftig die Verwaltung der beiden Unternehmen Bösch Feinmechanik GmbH und Bösch Flüssigsauerstoff GmbH untergebracht ist. Damit wurde der Hauptsitz der Bösch-Unternehmensgruppe von Umkirch in das neue Gebäude in Gottenheim verlegt.

Auch Bürgermeister Volker Kieber und viele Gemeinderätinnen und Gemeinderäte waren zur Eröffnung des außergewöhnlichen Baus am Eingang des Gewerbegebietes gekommen. Für den Gewerbeverein Gottenheim gratulierte der Erste Vorsitzende Dr. Theodor Wanner zur Einweihung des neuen Gebäudes.



Die Firma Bösch Feinmechanik Medizintechnik wurde am 1. April 1982 vom Feinmechanik-Meister Willi Bösch in Umkirch gegründet. Schon 1984 mussten die Firmenräume erweitert werden, im Jahre 1986 stand schließlich der Umzug in ein eigenes Gebäude in den Waldmatten in Umkirch an.



1993 entschloss sich der Firmengründer Willi Bösch das Unternehmen an seine Kinder aufzuteilen. Sohn

Christian Bösch übernahm den Firmenzweig Bösch Feinmechanik/Medizintechnik GmbH, Tochter Jutta Bösch leitet seither die Bösch Flüssigsauerstoff GmbH. Ein Jahr später, 1994, wurde ein erstes Flüssigsauerstoff-Zweigwerk in Gottenheim bezogen.

Mit der Fertigstellung des Neubaus im Gottenheimer Gewerbegebiet, Im Eichen 1, hat die Firmengruppe endgültig ihren Hauptsitz nach Gottenheim verlegt. Die Produktion und Fertigung in den Umkircher Waldmatten bleibt aber bestehen.

Der Umzug nach Gottenheim freut besonders Bürgermeister Volker Kieber. Er erhofft sich von den weltweit agierenden Bösch-Unternehmen neue Impulse für das Gottenheimer Gewerbegebiet. „Der attraktive Rundbau mit Glaskuppel stellt ein einzigartiges Entree für unser Gewerbegebiet dar“, so der Bürgermeister am Samstag bei der Eröffnung.

Das Gottenheimer Gewerbegebiet, attraktiv an der Entwicklungsachse Freiburg-Breisach-Colmar gelegen, sei mittlerweile gut bestückt. Mit weiteren Unter-





nehmen stehe man in viel versprechenden Verhandlungen um die verbliebenen Gewerbeflächen. Mit einem Geschenkkorb für Willi Bösch gratulierte der Bürgermeister nachträglich zum Geburtstag, auch für Jutta Bösch und die anderen Familienmitgliedern hatte der Bürgermeister ein Präsent dabei.

Jutta Bösch, Geschäftsführerin der Flüssigsauerstoff GmbH, freute sich, dass die Architekten und Handwerker ihre oft ungewöhnlichen Ideen so eindrucksvoll umsetzen konnten. Das neue Gebäude besticht nicht nur durch die runde Form. Auch die gläserne Kuppel, die für eine besondere Beleuchtung sorgt, und die Gestaltung des Außenbereichs mit Grünflächen und Wasserläufen sorgen für außergewöhnliche und zukunftsweisende Akzente. Die Unternehmerin dankte dem Gemeinderat für die Zustimmung zum eher ungewöhnlichen Rundbau, der nicht in allen Bereichen den gültigen Bauvorschriften entspricht.

Nach der offiziellen Eröffnung waren alle Gäste zu einem informativen Rundgang durch das neue Verwaltungsgebäude und die benachbarten Produktionshalle eingeladen. Zur Stärkung gab es am Büffet ausgesuchte Speisen und Getränke. Neben 11 Mitarbeitern inklusive der Geschäftsleitung in der Verwaltung, arbeiten am neuen Standort in Gottenheim auch acht Fahrer, zwei Techniker und zwei Kundenbetreuer. Insgesamt beschäftigt die Bösch-Gruppe heute circa 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Produkte – Schwerpunkt ist die Medizintechnik – werden weltweit direkt und über Distributoren vertrieben. Hergestellt werden Medizinische Geräte wie Beatmungsgeräte aller Art, Schlafapnoegeräte und -masken, Lufttrockner oder Gerätewagen sowie Sauerstoffgeräte, vom Flüssigsauerstoffgerät, über den Sauerstoffkonzentrator und das Sauerstoffmessgerät bis zur Mucoviszidose-Therapie.



## TV-Team drehte in der Gottenheimer Hunnestraße - Gottenheim in „Kein schöner Land“

Als sich die Frühlingssonne am vergangenen Sonntagabend hinter den ersten Regenwolken versteckte, traf endlich der Regisseur ein: mit gut einer Stunde Verspätung. Da hatten sich die Gottenheimer „Statisten“ in der Hunnestraße zwar warm getrunken doch die Spielfreude der „Original Kaiserstühler Musikanten“ aus Ihringen begann schon zu erlahmen. Auch die Sänger des „Männergesangverein Ihringen“ fröstelten leicht in ihren dünnen Hemden. Regisseur Arno Jos Graf nahm keine Rücksicht. Viele Male mussten die Sänger und Musikanten in den folgenden 90 Minuten fröhlich in die Kamera lächeln, bis der Film im Kasten war.

Gottenheim ist derzeit in aller Munde: Nach einem Bericht über die „Verkannte Tuniberg-Schönheit“ in der Mai-Ausgabe des „Regio-Magazin“ wurde der Ort nun sogar filmreif. Ein Filmteam der Telefilm Saar GmbH drehte am Sonntagabend im Hof der Hunnestraße eine Sequenz für die bekannte ARD-Sendereihe „Kein schöner Land“ mit Kammersänger Günter Wewel. Die Ausstrahlung der Sendung „Rund um den Kaiserstuhl“ ist für diesen Herbst geplant, an einem Montag 20.15 Uhr bis 21 Uhr in der ARD.

Die Filmreihe „Kein schöner Land“ mit Dieter Wewel stellt schöne und reizvolle Landschaften in Deutschland vor, kombiniert mit Liedbeiträgen des Kammersängers und musikalischen Leckerbissen aus den jeweiligen Regionen. Die Sendung „Rund um den Kaiserstuhl“ stellt bekannte Weinorte, idyllische Dörfer, alte Kirchen, berühmte Restaurants und die Hunnestraße in Gottenheim vor. Musikalische Stargäste sind zum Beispiel „Die Feldberger“ Trompeter Walter Scholz und eben auch die Original Kaiserstühler Musikanten und der Männergesangverein aus Ihringen. Im Mittelpunkt stehen auch die besten Kaiserstühler und Tuniburger Weine, präsentiert von der Ihringer Sommelière Corinna Schilling.



Vom 5. bis 10. Mai war das Aufnahmeteam von Telefilm Saar am Kaiserstuhl und Tuniberg unterwegs, gedreht wurde nicht nur in Gottenheim. Auch im Breisacher Stephansmünster, am Ihringer Winklerberg, an der Munzinger Ehrentrudiskapelle und beim Greiffenegg-Schlössle in Freiburg sowie an vielen anderen Orten an Kaiserstuhl und Tuniberg baute das Filmteam die Scheinwerfer und die Kamera auf.

Die Koordination der Dreharbeiten vor Ort lag in den Händen von Elvira Kiss von der Kaiserstuhl-Touristik Ihringen. Jeder Ort wurde vorab vom Filmteam besichtigt. Auch in der Hunnestraße in Gottenheim, erzählt Weingutinhhaber Kilian Hunn, trafen vor wenigen Wochen Leute der Telefilm Saar GmbH ein. Der malerische Hof der Strauße wurde für gut befunden, besondere Wünsche für die Dreharbeiten wurden nicht geäußert. „Die natürliche Atmosphäre bei uns war ausschlaggebend,“ weiß Kilian Hunn. Mit seiner Familie freut er sich über die Wahl des Filmteams. Schließlich ist der Dreh in seiner Strauße eine attraktive Werbung vor einem Millionenpublikum am Fernsehschirm. Auch Bürgermeister Volker Kieber, der mit Frau und Sohn zu den Statisten zählte, freut sich mit und für seine Gemeinde über die bundesweite Ausstrahlung der Sequenz in der Strauße in der beliebten Musiksendung „Kein schöner Land“. Ganz Gottenheim, so hofft er, wird im Herbst vor dem Fernseher sitzen, wenn die Sendung „Rund um den Kaiserstuhl“ ausgestrahlt wird. Schließlich könnte man einen Nachbarn oder Bekannten unter den Statisten erkennen.



## **Bürgerbefragung zur B-31 West**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

anbei werden noch einmal die Planvarianten in einem Übersichtsplan dargestellt.

Sie haben die Wahl: Favorisieren Sie Variante 1, die Waldvariante, wie auf der Bürgerversammlung im April beschlossen. Diese Variante, die den Wald durchschneidet, hat die Gemeinde in ihrer vorläufigen Stellungnahme gefordert. Können Sie Variante 2, die Trassenführung des Regierungspräsidiums mittragen. Wollen Sie Variante 3, eine Parallelverschiebung der Trasse Richtung Westen, um den Ponyhof weiträumiger zu umfahren. Auch Variante 4, wer keine Weiterführung der B-31 nach Breisach wünscht, kann dies ankreuzen.

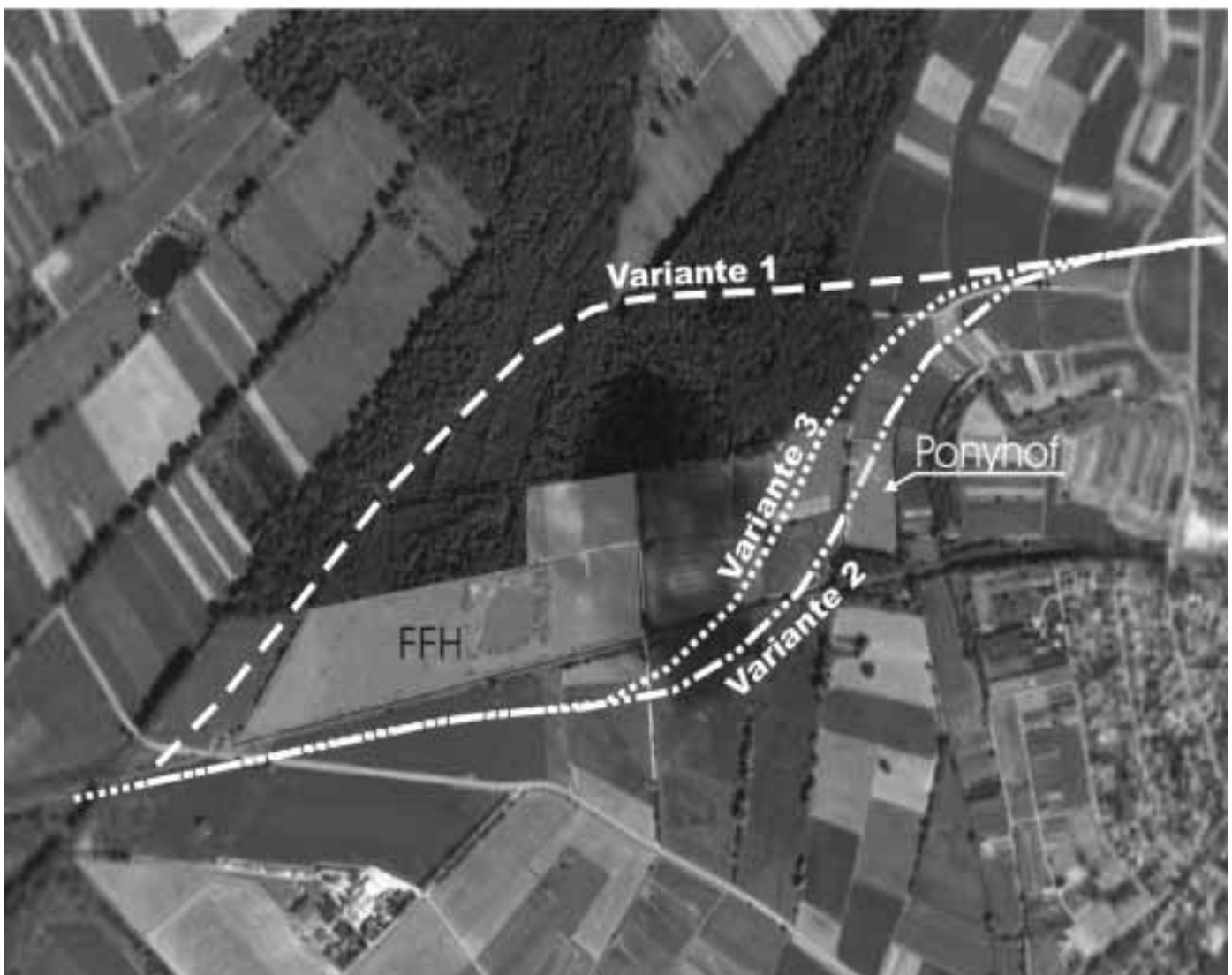
Bitte benutzen Sie den Originalvordruck der Gemeinde um abzustimmen, Kopien oder andere Formulare können nicht akzeptiert werden. Wollen mehrere Personen ab 18 Jahren aus einem Haushalt abstimmen, können sie dies auf dem Vordruck in verschiedenen Spalten tun. Die Formulare sind bis 22. Mai im Rathaus abzugeben. Nach der Auswertung wird das Ergebnis im Gemeindeblatt bekannt gegeben.

Im Namen des Gemeinderates und persönlich bitte ich Sie noch einmal, liebe Bürgerinnen und Bürger, diese Chance zur Meinungsbildung zu nutzen. Bitte stimmen Sie zahlreich und ehrlich ab. Die Gemeinde hat damit eine glaubwürdige Grundlage, um die weiteren Schritte auf dem Weg zu einer tragbaren Verkehrssituation für Gottenheim zu planen.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr  
Volker Kieber

### **Übersichtsplan mit den Varianten**







## **A** AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Gottenheim  
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

### **Öffentliche Bekanntmachung Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs "Steinacker-Berg" und des Entwurfs der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Steinacker-Berg"**

Der Gemeinderat der Gemeinde Gottenheim hat am 15. Mai 2006 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans "Steinacker-Berg" und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diese nach § 3 Abs 2 BauGB (Baugesetzbuch) öffentlich auszulegen und die Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB an der Planung zu beteiligen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt im Bereich zwischen der Bahnlinie im Norden, der Bergstraße im Osten, der Kreisstraße 4995 im Süden, dem landwirtschaftlichen Weg auf Flurstück-Nr. 5652 im Westen zuzüglich einer gemeindeeigenen Teilfläche des Grundstücks Fl.-St. Nr. 4434 (im "Ried").

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfes "Steinacker-Berg" und des Entwurfs der zusammen mit ihm aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften wurde vom Gemeinderat im Zusammenhang mit der Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung im westlichen Bereich gegenüber der Fassung des Aufstellungsbeschlusses vergrößert und ergibt sich im Einzelnen aus dem beigefügten Kartenausschnitt.

→ Der Kartenausschnitt ist auf der folgenden Seite 6 dieses Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Der Entwurf des Bebauungsplans "Steinacker- Berg" mit Begründung, Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan, Regenwasserkonzeption, Lärmschutzgutachten und geotechnischem Bericht, sowie der Entwurf der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung werden vom

#### **29. Mai bis einschließlich 30. Juni 2006 (Auslegungsfrist)**

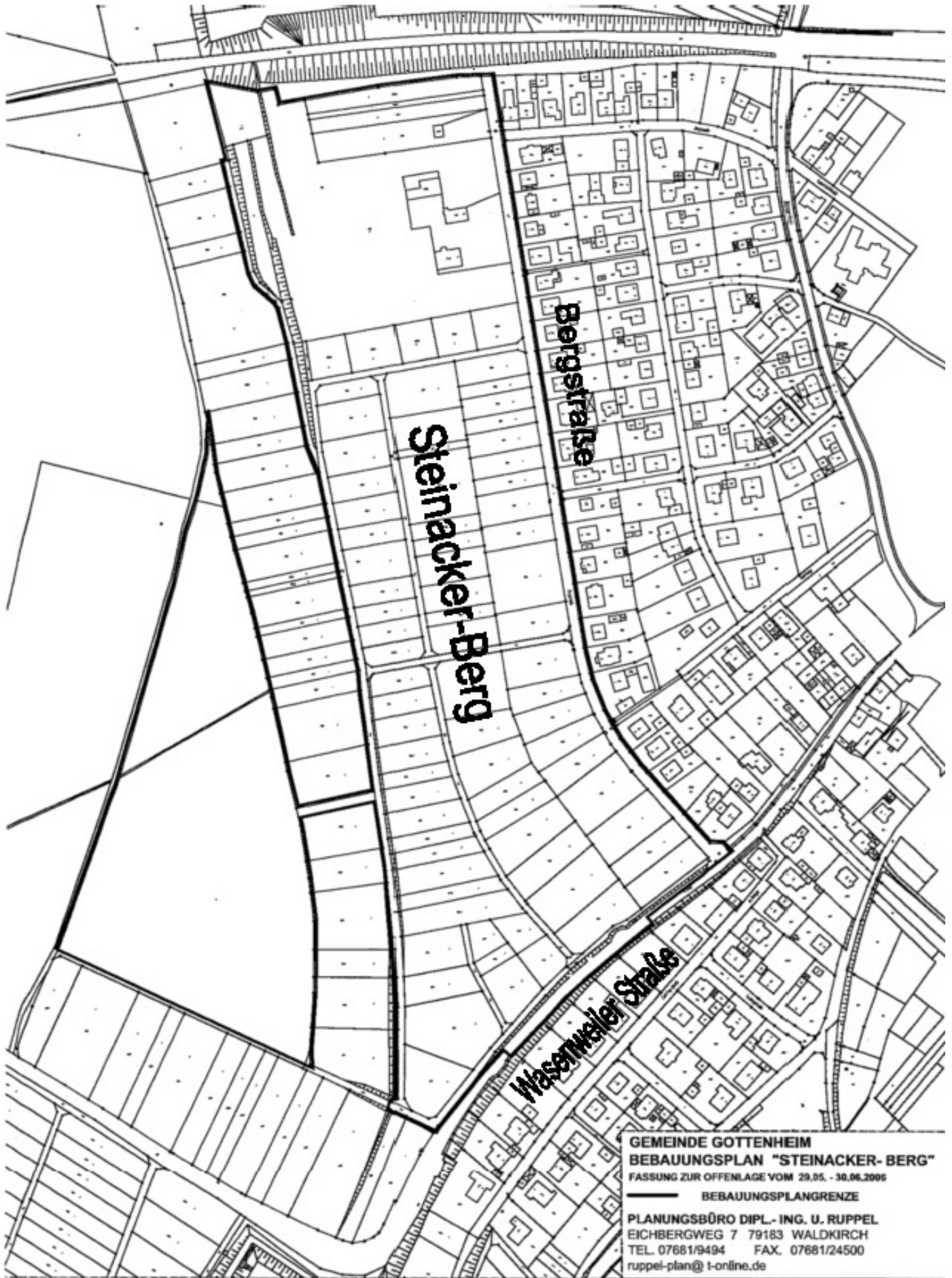
beim Bürgermeisteramt Gottenheim, Rathaus, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim, im Sitzungssaal von Montag bis Freitag vormittags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, nachmittags am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, am Dienstag von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am Freitag von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr öffentlich ausgelegt.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die im Rahmen der Behördenbeteiligung nach § 4 (1) BauGB eingegangenen umweltbezogenen Stellungnahmen mit den vom Gemeinderat dazu ergangenen Beschlüssen. Diese Stellungnahmen beziehen sich auf die geplanten Ausgleichsmaßnahmen und die Regenwasserkonzeption des Gebietes.

Während der Auslegungsfrist können - schriftlich oder mündlich zur Niederschrift - Stellungnahmen beim Bürgermeisteramt Gottenheim, Rathaus, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim, Hauptamt (Zimmer Nr. 1) abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Gottenheim, den 16.05.2006

Kieber, Bürgermeister



**GEMEINDE GOTTENHEIM**  
**BEBAUUNGSPLAN "STEINACKER-BERG"**  
FASSUNG ZUR OFFENLAGE VOM 29.05. - 30.06.2006  
— BEBAUUNGSPLANGRENZE  
PLANUNGSBÜRO DIPL.-ING. U. RUPPEL  
EICHBERGWEG 7 79183 WALDKIRCH  
TEL. 07681/9494 FAX. 07681/24500  
ruppel-plan@t-online.de



## DAS RATHAUS INFORMIERT

### Verunreinigung durch Hunde

Es erreichen uns immer wieder Beschwerden wegen Verunreinigungen von Gehwegen, Grünflächen und privaten Grundstücken durch Hundekot.

Wir fordern alle Hundebesitzer auf, dafür zu sorgen, dass die Hunde Gehwege, Grünflächen und private Grundstücke nicht verunreinigen bzw. den Hundekot zu entfernen.

Wir weisen darauf hin, dass die genannten Verunreinigungen mit einem Bußgeld geahndet werden können.

Bürgermeisteramt

### Wespen- und Hornissen-Einsätze

Die Umsiedlung und Vernichtung von Hornissen- bzw. Wespennestern ist zunächst grundsätzlich keine Aufgabe der Feuerwehren. Solche Einsätze werden nur bei akuter und zeitlich nicht aufschiebbaren Gefahr für Menschen durchgeführt. Diese Umsiedlungen oder Vernichtungen dürfen nach der Bundesartenschutzverordnung nur durch eine von den Naturschutzbehörden zugelassenen Fachfirma bzw. aktiven Naturschutzpraktikern vorgenommen werden.

#### Zugelassene Fachfirmen und Imker zur Umsiedlung von Wespen

Herr Harald Wencke, Freiburg,  
Mobilitel.: 0163/6 96 40 67

Firma Pro Wespe, Herr Loyal,  
Mobilitel.: 0179/7 67 19 92  
Herr Matthias Schmidt, Freiburg,  
Tel.: 0761/28 92 40 (nur Beratung!)  
Firma Hymotec, Dr. Billig,  
Tel.: 07000/4 96 68 32  
(nur telefonische Beratung!)

#### Internetlinks zu diesem Thema

[www.hvmenoptera.de](http://www.hvmenoptera.de)  
[www.wespen.de](http://www.wespen.de)  
[www.hornissenschutz.de](http://www.hornissenschutz.de)  
[www.pro-wespe.de](http://www.pro-wespe.de)

Betroffene Personen sollten sich direkt an o.g. Firmen oder Personen wenden (Nicht an die Feuerwehr!).

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald  
/ Bürgermeisteramt



## AUS DER ARBEIT DES GEMEINDERATES

### Öffentliche Gemeinderats- sitzung vom 15.05.2006

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde die Gemeinde von der Kreisverkehrswacht Freiburg-Müllheim e.V. durch deren Vorsitzenden, Herrn Kopp, für die über mehr als 40 Jahre bestehende Mitgliedschaft geehrt. Bürgermeister Kieber erhielt aus der Hand des Vorsitzenden eine Urkunde und ein Treueabzeichen in Gold mit Eichenkranz. Ferner wurde eine move it-box für die Schule mit Schaumstoff Frisbeescheiben, Spielsäckchen, Schaumstoffwürfel etc. sowie 4 Verkehrszeichen „Spielende Kinder“ überreicht. Bürgermeister Kieber dankte im Namen der Gemeinde Herrn Kopp und den ihn begleitenden Herrn Kästle und Herrn Zugeher von der Verkehrserziehung für die Ehrung und Geschenke und hob dabei das ehrenamtliche Engagement der Herren hervor.

#### Zu TOP 1

Bebauungsplan „Steinacker Berg“ und zugehörige örtliche Bauvorschriften .

#### Zu a

Die in der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und in der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zum Entwurf des Bebauungsplanes „Steinacker-Berg“ und zum Entwurf der dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften vorgebrachten Anregungen bzw. Stellungnahmen wurden entsprechend den Stellungnahmen der Verwaltung, wie bereits in der Gemeinderatssitzung vom 27.04.2006 vorgetragen und beschlossen, berücksichtigt.

#### Zu b

Der Bebauungsplanentwurf „Steinacker-Berg“ mit den dazugehörigen Bauvorschriften wurde in der Fassung vom 15.05.2006 unter Zustimmung zur geänderten Abgrenzung des Plangebietes, gebilligt und beschlossen, die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB baldmöglichst durchzuführen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die dazu notwendigen Termine in eigener Zuständigkeit festzulegen.

#### Zu TOP 2

a) Dem Bauantrag des Herrn Bernd Gerdes, Gottenheim zum Neubau einer Stahlbetonfertigarage auf dem Grundstück Flurst. Nr. 4304 wurde unter Zugrundelegung der LBO und des BauGB das Einvernehmen erteilt.

b) Dem Bauantrag der Eheleute Petra und Jürgen Zängerle, Gottenheim zum Anbau eines Zimmers mit Bad auf dem Grundstück Flurst. Nr. 6482 wurde unter Zugrundelegung der LBO und des BauGB und unter Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Ihringer, Neufassung“ (Überschreitung der im zeichnerischen Teil festgesetzten Baugrenze um 1,50 m durch den Anbau) das Einvernehmen erteilt.

c) Dem Bauantrag der Eheleute Maria und Wilfried Keller, Gottenheim zum Neubau einer Reit- und Bewegungshalle mit Heu- und Strohlager auf dem Flurst.Nr. 4443/16, Gewinn Ried wurde unter Zugrundelegung

der LBO und des BauGB und unter der Voraussetzung, dass das Bauvorhaben nach § 35 BauGB privilegiert ist, sowie dem vom Landratsamt geforderten Gesamtkonzept mit Grünordnungsplan vorgelegt wird, mit der Maßgabe das Einvernehmen erteilt, dass die Seitenwände, die Giebel, das Tor und das Dach mit einer landwirtschaftsverträglichen Farbe (mittel- bis dunkelbraun, mittel- bis dunkelgrün) versehen und dass die Seitenwände und die Gebäuderückseiten mit Kletterpflanzen begrünt werden.

#### Zu TOP 3

Auf Vorschlag der EnBW wurde beschlossen, die Straßenleuchte „Stradalux“ Kofferleuchte in der Hauptstraße im Rahmen des Ausbaus der Gehwege aufzustellen. Die verzinkten Lichtmasten werden einseitig im Abstand von 35 Metern aufgestellt. Die Beleuchtungspflicht obliegt der Gemeinde. Die Verkehrssicherungspflicht ebenso. Die derzeit installierten Straßenleuchten in der Ortsdurchfahrt sind von der Ausleuchtung zu schwach und deshalb ungeeignet. Auch die im Bereich zwischen Bachbrücke und Rathaus vorhandenen Leuchten werden durch die Stradalux Kofferleuchten ersetzt.

#### Zu TOP 4

Die Planung für die Ausweisung von Gehwegflächen auf der Schul- und Kaiserstuhlstraße wurde vorgestellt und erläutert. Der Sonderweg für Fußgänger in einer Breite von 1,00 m bis 1,50 m wird markiert und sowohl in der Schul- und Kaiserstuhlstraße angelegt und jeweils von



Seiten beschildert. Im Bereich des Sonderweges in der Schulstraße wird ein eingeschränktes Halteverbot von der Verkehrsbehörde angeordnet. Auf der gegenüberliegenden Seite kann weiterhin frei geparkt werden. In der Kaiserstuhlstraße wird die Markierung auf der Kindergarten-seite aufgebracht und nur 1,00 m Breite betragen. Bei einer Restfahrbahnbreite von 4,70 m darf nicht mehr geparkt werden. Für die Lehrer der Grund- und Hauptschule werden zudem im Bereich des Bolzplatzes in der Schulstraße Parkplätze angelegt. Im Hinblick auf den vorgesehenen Ausbau der Schul- und Kaiserstuhlstraße in den Jahren 2007/ 2008 wurde dem vorübergehenden Gehwegkonzept einstimmig zugestimmt.

#### Zu TOP 5

Es wurde beschlossen, bei der Firma Thoma, Kenzingen, einen Mannschaftstransportwagen mit Funkgeräten für die Freiwillige Feuerwehr zum Gesamtpreis von 22.538,80 zu erwerben. Wegen technischer Überalterung des bisherigen Mannschaftstransportwagens (Baujahr 1978) und der im vergangenen Jahr gegründeten Jugendfeuerwehr wurde die Ersatzbeschaffung unumgänglich.

#### Zu TOP 6

Dem Ankauf eines Schleppers der Marke Case mit Frontlader, einem kleineren Schlepper Marke Case, einem Flächenmulcher, einer Kehrmaschine, einem Sand- u. Splittstreuer und einem Aufsitzmäher für den Gemeindebauhof bei der Firma Mayer, Gottenheim wurde zugestimmt. Unter Berücksichtigung der Inzahlungnahme des alten Schleppers beläuft sich die Investition auf 75.107,00. Die Beschaffung wurde aufgrund der in den letzten Jahren überproportional gestiegenen Reparaturkosten für die vorhandenen Fahrzeuge betriebswirtschaftlich dringender erforderlich.

#### Zu TOP 7

Zur Verbesserung des touristischen Angebotes ist angedacht, auf dem Wasser-Hochbehälter eine überdachte begehbare Aussichtsplattform zu errichten. Der Gemeinderat steht dem Vorhaben positiv gegenüber. Es soll eine kostengünstige Lösung gefunden werden. Die Planung wird zügig fortgeführt. Die Kosten, auch unter Berücksichtigung von möglichen Alternativen, sind von der Verwaltung zu ermitteln. Es ist nicht vorgesehen, in diesem Bereich einen Grillplatz zu errichten.

#### Zu TOP 8

Auf Straßennamen im künftigen Baugebiet „Steinacker-Berg“ wollte sich das Gremium nicht festlegen. Es wurde beschlossen, dass im Gemeindeblatt eine Bürgerfrageaktion durchgeführt wird. Der Gemeinderat wird danach die Straßennamen festlegen.

#### Zu TOP 9

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen vorgebracht:

- Auf Nachfrage erklärte Bürgermeister Kieber, dass vorgesehen ist, noch in diesem Jahr auf dem Friedhof ein Urnengrabfeld anzulegen.
- Eine Rückfrage wegen eines nicht funktionierenden Brunnens auf dem Friedhof wurde von Bürgermeister Kieber dahingehend beantwortet, dass die Störung bekannt ist, der Wassermeister schon mehrere Reparaturen vorgenommen hat. Vermutlich muss der Brunnen abgebaut und aufgraben werden.
- Auf eine Rückfrage zur Fertigstellung der Baumaßnahme „Tunbergstraße/Hogengasse“ erklärte der Vorsitzende, dass der Tiefbauingenieur wie auch die Verwaltung eine weitere Arbeitskolonne bei der Firma angefordert hat, um die Arbeiten zu forcieren. Die Verwaltung wird weiter auf einen raschen Abschluss der Maßnahme drängen.
- Ferner berichtete Bürgermeister Kieber auf Nachfrage, dass der Brunnen vor dem Rathaus, nach vorheriger Reinigung, umgehend wieder in Betrieb genommen wird.
- Des Weiteren erklärte Bürgermeister Kieber auf Rückfrage, dass bei Sperrung der Hauptstraße die Feldwege in Richtung Bötzingen verstärkt überwacht werden, um die illegale Benutzung durch den Fahrzeugverkehr zu unterbinden.
- Die Nachfrage zu dem umfangreichen Artikel der Verwaltung zur B 31 West im Gemeindeblatt beantwortete Bürgermeister Kieber damit, dass der Verwaltung wichtig war, umfangreich zu informieren. Die Bildqualität hat sich durch den Druck noch verschlechtert. Im Gemeindeblatt wird nochmals ergänzend eine Veröffentlichung erfolgen.

#### Zu TOP 10

Auf Nachfrage eines Zuhörers erklärt Bürgermeister Kieber, dass die Verwaltung durch verstärkte Kontrollen verhindern will, dass nach Errichtung der Aussichtsplattform auf dem Hochbehälter in diesem Bereich gegrillt wird.

Abschließend informierte Bürgermeister Kieber über eine Umschuldung wegen Ablauf der Zinsfestschreibungsfrist. Für die Restlaufzeit des Darlehens wurde das günstigste Angebot der Volksbank Breisgau Süd angenommen. Ferner erinnerte er an die öffentliche Präsentation der Sozialraumanalyse unter Mitwirkung von Herrn Prof. Dr. Klie von der Evangelischen Fach-

hochschule Freiburg am Donnerstag, 18.05. um 20 Uhr in der Gymnastikhalle und letztlich verwies er auf den Artikel in den Zeitschriften „Weinwelt“ und „Regio-Magazin“, in denen auf die bevorstehende Rebhilsle-Tour hingewiesen wurde.



## Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Am **Montag, 22. Mai 2006**, findet um 19.00 Uhr eine gemeinsame Probe statt. Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten.

*Hubert Maurer, Kommandant*

#### Info:

Zum 75jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Oberried nimmt die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim am Fest-Umzug teil.

Datum: **Sonntag, 28. Mai 2006**

Beginn: 14.00 Uhr

Abfahrt: 12.00 Uhr am Gerätehaus Gottenheim

*Der Feuerwehr-Ausschuss*



#### Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.  
Herausgeber:  
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Kieber;  
für den Inseratenteil:  
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

#### Druck:

Primo-Verlagsdruck, Postfach 2227,  
78328 Stockach-Hindelwangen,  
Tel. 07771/9317-0, Telefax: 07771/9317-40,





## DIE KIRCHEN INFORMIEREN



### Kath. Pfarrgemeinde St. Stephan Gottenheim

**Pfarrbüro Kirchstraße 10,  
79288 Gottenheim**

Tel.: 07665/9 47 68-10,

Fax: 07665/9 47 68-19,

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

#### **Sprechzeiten:**

Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr

**(Bitte beachten Sie die geänderte Öffnungszeit in dieser Woche)**

#### **Gottesdienste und Termine in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:**

##### **Freitag, 19.05.2006**

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Taizé-Gebet

##### **Samstag, 20.05.2006**

14.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Taufe von Anastasia Léa Naudillon

15.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Taufe von Sofia Fiedelmeier, Karolina Gette, Fabian Frank Hercher, David Hof und Susanne Johanna Hug

18.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Wort-Gottes-Feier

19.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

##### **Sonntag, 21.05.2006**

9.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

3. Opfer für Norbert Armbruster; im Gedenken an Franz Hunn und Angehörige und Franz Xaver Wiloth

11.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Taufe von Sophia Ambs, Jessica Horsch, Nelson Nosé Martins Esteves, Pascal Tommy Schmidle und Jannis Schulz

19.00 Uhr **Gottenheim in den Reben beim Bildstöckle "Maria im Weinberg":** Maiandacht mitgestaltet vom Kirchenchor

##### **Montag, 22.05.2006**

16 - 18 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Pfarrbücherei geöffnet

##### **Dienstag, 23.05.2006**

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

##### **Mittwoch, 24.05.2006**

10 - 12 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

19.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

**Donnerstag, 25.05.2006 - Christi Himmelfahrt**

8.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Flurprozession

9.00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucharistiefeier

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

11.00 Uhr **Gottenheim Wasserreservoir:** Ökum. Gottesdienst zur Eröffnung der "Rebhisli-Tour"

##### **Freitag, 26.05.2006**

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Taizé-Gebet

##### **Samstag, 27.05.2006**

18.00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Wort-Gottes-Feier

19.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mitgestaltet vom Männergesangsverein Schwabsoien

##### **Sonntag, 28.05.2006**

9.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Maiandacht

#### **Freiburger Diözesantag**

Der diesjährige Freiburger Diözesantag findet am **02.07.2006** statt. Info-Flyer zu diesem Tag liegen an den Schriftenständen der Kirchen in unserer Seelsorgeeinheit aus. Ebenso finden Sie ausführliche Informationen im Internet unter [www.erzbistum-freiburg.de/dioezesantag](http://www.erzbistum-freiburg.de/dioezesantag) Anmeldungen sind möglich in unseren Pfarrbüros oder beim Erzbischöflichen Ordinariat unter der vorgenannten Internet-Adresse.

### **Erstkommunion 2006 in Gottenheim**

**"Wenn jeder gibt, was er hat, dann werden alle satt."**

In unserer Pfarrkirche St. Stephan feierten am Sonntag, den 7. Mai 2006, 15 Kinder ihre Erstkommunion:

Jeweils von links: 1. Reihe: Laurien Rösch, Nicklas Helbling, Philipp Wiloth, Ann-Kathrin Rees, Jana Wiloth, Johannes Abele, Lena Hess, Lene Rothacker,

2. Reihe: Pascal Gliewe, Lisa Marie Spindler, Clara Siegel, Anna-Sarah Saier, Sandra Drewenskus, Ana Sofie Winter, Jan Schittenhelm.

Erwachsene: Fr. Winter-Lopez, Fr. Wiloth, Fr. Helbling, Pfr. Wagner, Fr. Schittenhelm, Fr. Spindler, Fr. Drewenskus, Fr. Reisch.

Ein herzliches Dankeschön sei allen gesagt, die den Kindern Freude gemacht haben durch Musik, der Gruppe Exodus und dem Organisten Peter Meier im Gottesdienst und dem Musikverein zur Begleitung, der Feuerwehr mit der Absperrung und den Müttern durch den schönen Kirchenschmuck, und allen für die Geschenke und die Anteilnahme an ihrem großen Fest.



**Sprechzeiten:****Pfarrbüro:**

Freitag: 15.00 bis 18.00 Uhr (**Bitte beachten Sie die geänderte Öffnungszeit in dieser Woche**)

Telefon: 07665/9 47 68-10,

Telefax: 07665/9 47 68-19,

e-mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

**Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim**

nach Vereinbarung

Telefon: 07665/9 47 68-11,

Fax: 07665/9 47 68-19,

e-mail: artur.wagner@se-go.de

**Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch**

Freitag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

(**nicht am 26.05.2006**)

Telefon: 07665/9 47 68-32,

Fax: 07665/9 47 68-39,

e-mail: cornelia.reisch@se-go.de

**Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim**

Freitag, 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

(**nicht am 26.05.2006**)

Telefon: 07665/9 47 68-12,

Fax: 07665/9 47 68-19,

e-mail: hans.baulig@se-go.de

**ALTENWERK  
Gottenheim**

Zu unserer Frühlingsfahrt am **Donnerstag, 1. Juni**, laden wir unsere Senioren herzlich ein.

Unsere Fahrt führt uns durch den Schwarzwald nach Birkendorf. Besichtigung der Kirche mit einem Wort-Gottesdienst.

Kaffeepause im Café Fechtig in Birkendorf. Abendessen im Gasthaus "Löwen" Buchholz.

Abfahrt 12.30 Uhr Feuerwehrhaus.

Anmeldung: I. Hess, Tel.: 74 15;

R. Schlatter, Tel.: 62 62.

**Evangelische  
Kirchennachrichten**

**Donnerstag, 25.05.2006,**

**Feiertag Christi Himmelfahrt**

9.45 Uhr Gottesdienst

11.00 Uhr Ökumenischer Freiluftgottesdienst in Gottenheim am Wasserspeicher

**Sonntag, 28.05.2006, Exaudi**

9.45 Uhr Gottesdienst

9.45 Uhr Kindergottesdienst. Der Kindergottesdienst beginnt in der Kirche.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Johannes 12,32

**Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.**

**Montag, 22.05.2006**

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

**Dienstag, 23.05.2006**

20.00 Uhr Bastelkreis

**Mittwoch, 24.05.2006**

9.30 Uhr Spielgruppe

17.00 Uhr Mädchenjungenschar

**Freitag, 24.05.2006**

15.00 - 17.30 Uhr Flötengruppe Anfänger und Fortgeschrittene

16.30 - 17.30 Uhr Flötenchor

Jubi Treff ab 16. Juni geht's weiter.

**Mit Bach durch die Regio**

**Eine Reise zu bedeutenden Orgeln der Region**

**Pfingstsonntag, 17.00 Uhr: 2. Bötzingen Orgelfest: Mit Bach und Bacchus**

Aus Anlass des 10jährigen Jubiläums der Konzertreihe: Mit Bach durch die Regio

**Programm:**

17.00 Uhr Festgottesdienst

Mit Dekan Franz Doleschal (Müllheim),

Regionaldekan Werner Kohler

Jochen Bösch (Münstertal) spielt Orgelmusik von Maurice Duruflé u.a. Scholamelisma, Leitung: Beatrix Ott.

18.00 Uhr Im Schatten der Liturgie

Beatrix Ott spielt: Charles Tournemire aus: "Lórgue mystique" Pfingstzyklus mit der Schola Melisma (Leitung: Beatrix Ott)

19.30 Uhr Im Schatten Mozarts

Jochen Bösch und Carsten Klomp spielen Orgelmusik von Wolfgang Amadeus Mozart, Martin Vogt, Tilo Medek und einem Überraschungsgast.

20.30 Uhr Im Schatten Bachs

Johannes Götz spielt Orgelmusik von Bach-Schülern, -Enkelsohnen, -Urenkelsohnen.

21.30 Uhr Die Kunst der Fuge

Carsten Klomp (Orgel) und Meinrad Walther (Texte) in einem Gesprächskonzert zur und mit Johann Sebastian Bachs "Kunst der Fuge"

Der Eintritt für das Konzert beträgt 6 Euro. Karten gibt es an der Abendkasse oder beim Ev. Bezirkskantorat, Hauptstr. 8, 79104 Freiburg, Telefon 0761/3 61 30.

Zwischen den Konzerten wird eine Verköstigung im Ev. Gemeindesaal angeboten.



Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663/12 38

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr und

14.30 - 17.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: [ekiboetz@t-online.de](mailto:ekiboetz@t-online.de)

**Pfarrer Rüdiger Schulze,**

Hofstraße 13b, 79268 Bötzingen,

Telefon: 07663/91 24 99

**Gemeindeausflug nach Zürich  
am 29. Juli 2006**

Auch in diesem Jahr brechen wir wieder zu einem Gemeindeausflug auf. Unser Reiseziel ist Zürich. Folgendes Programm ist vorgesehen:

- 6.00 Uhr** Abfahrt von der Kirche
- 8.15 Uhr** Frühstücksvesper am Rheinfall von Schaffhausen
- 10.30 Uhr** Reformations-Stadtrundgang in Zürich (Dauer: 2 Stunden)
- 12.30 Uhr** Mittagspause (Zwei Stunden individuelles Programm)
- 14.30 Uhr** Schiffsfahrt auf dem Zürichsee
- 16.00 Uhr** Rückfahrt
- 18.00 Uhr** Einkehr zum gemeinsamen Abendessen in Bad Bellingen
- 21.00 Uhr** Rückkehr nach Bötzingen

Die Fahrt kostet inklusive Stadtrundgang und Schiffsfahrt 27,- Euro. Mittag- und Abendessen sind nicht im Preis enthalten. Sie können sich anmelden am 28.05 und 04.06.2006 nach dem Gottesdienst sowie ab sofort im Pfarramt während der Öffnungszeiten. Bitte bezahlen Sie den Fahrpreis bei der Anmeldung. Anmeldeschluss ist Freitag, der 23. Juni 2006.

Für die Fahrt sind gültige Personalpapiere unbedingt erforderlich. Es empfiehlt sich, Schweizer Franken mitzunehmen.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

**Evangelisches Pfarramt**



## DIE SCHULE INFORMIERT

### Ferienregelung der Grund- und Hauptschule Gottenheim im kommenden Schuljahr 2006/2007

Unsere Ferien (landeseinheitliche Ferien + bewegliche Ferientage) wurden von der Gesamtlehrerkonferenz und der Schulkonferenz folgendermaßen verabschiedet:

Sommerferien	Do - So	03.08. - 17.09.2006
Brückentag	Mo	02.10.2006
Herbstferien	Sa - So	28.10. - 05.11.2006
Weihnachtsferien	Sa - So	23.12.2006 - 07.01.2007
Winterferien	Fr - So	16.02. - 25.02.2007
Osterferien	Sa - So	31.03. - 15.04.2007
Unterrichtsfreier Tag	Mo	30.04.2007 (Päd. Tag)
Brückentag	Fr	18.05.2007
Pfingstferien	Sa - So	26.05. - 10.06.2007
Sommerferien	Do - So	26.07. - 09.09.2007

J. Rempe, Schulleiterin

**Übersichtlich &  
Zuverlässig  
Die Notruftafel  
im  
Mitteilungsblatt.  
Die hilft  
Ihnen weiter.**

## DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

## DER GEWERBEVEREIN GOTTENHEIM INFORMIERT

### Internetseite des Gewerbevereins Gottenheim

[www.Gewerbeverein-Gottenheim.de](http://www.Gewerbeverein-Gottenheim.de)  
Informieren Sie sich über die Mitgliedsbetriebe des GVG auch auf unserer Internetseite. Dort werden zukünftig auch besondere Anlässe und Aktionen unserer Mitglieder vorgestellt. Ein Klick auf die Hornepage des GVG bringt aktuell die neuesten Infos über die Gottenheimer Betriebe.

Wir bitten **alle Mitglieder**, zahlreich von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, besondere Anlässe (Jubiläen etc.), Veranstaltungen oder Werbeaktionen auf der Hornepage des GVG vorzustellen. Es wurde dafür eine die Rubrik "Veranstaltungen der Mitgliedsbetriebe" eingerichtet. Senden Sie Ihre Vorlagen per E-Mail an: [manfred.leber@mvgottenheim.com](mailto:manfred.leber@mvgottenheim.com). Wenn Sie noch Fragen haben, informieren wir Sie gerne. Rufen Sie Herrn Leber (98 00-30) oder Frau Himmelsbach (94 03 27) an.

**Zur Gestaltung der Internetseite benötigen wir noch schöne Bilder von Gottenheim!**

**Wenn Sie Bilder zur Verfügung stellen können, wenden Sie sich an Herrn Leber (Tel. 98 00-30) oder senden Sie die Bilder per mail an: [manfred.leber@mvgottenheim.com](mailto:manfred.leber@mvgottenheim.com)**

### GOTTENHEIMER GESCHENKGUTSCHEINE SIND AUCH IM SOMMER EINE GUTE GESCHENKIDEE!

Für alle Geburtstage, Hochzeitstage, Jubiläen... oder einfach als kleine Aufmerksamkeit!

Auch Kinder freuen sich über einen Geschenkgutschein!

Die Gutscheine, die in den Gottenheimer Niederlassungen der Sparkasse Stauf-Breisach und der Volksbank Breisgau-Süd verkauft werden, können über jeden beliebigen Betrag ausgestellt werden. Sie lassen den Beschenkten die Wahl, sich einen Wunsch aus dem breiten Angebot der Gottenheimer Geschäfte und Dienstleister zu erfüllen.

Wir möchten die Beschenkten ermuntern, ihre Gutscheine bei einem der unten aufgelisteten Betriebe einzulösen. Neben den nachstehend aufgeführten Betrieben lösen auch viele andere Mitglieder des Gewerbevereins Ihre Gutscheine ein!

**Hier werden Gutscheinwünsche erfüllt:** (Bitte beachten Sie auch unsere neuen Mitglieder!)

- Aral-Tankstelle Negoveti, Hauptstraße 49
- Atelier Birkhofer, Nägelseestraße 13
- Bäckerei Konditorei Bayer, Inhaber Klaus Zängerle, Schulstraße 24
- Fahrschule Wetter, Schulstraße 22
- Fußvitalshop Steenbock, Austraße 22 und Nägelseestraße 9
- Friseursalon Schillinger, Hauptstraße 33

- Gasthaus Krone, Hauptstraße 57
- Gasthaus Adler, Hauptstraße 58
- Gärtnerei Gäng, Bucheheimer Straße 1
- Getränkehandel Schnell, Thielstraße 16
- Jürgen's Fisch- und Räucherspezialitäten, Thielstraße 27 (**neues Mitglied**)
- Mangelstube und Reinigungsannahme Kabis, Austraße 11
- Metzgerei Blum, Bahnhofstraße 1
- Kosmetikstudio/Vitaloase Wendenburg, Am Alten Sportplatz 21
- Orthopädie Schuhtechnik A. Haas GmbH, Friedrichsring 38, 79098 Freiburg
- Ponyhof W. Hagios, Neuaid
- Raumausstattung Hess, Hauptstraße 14
- S'Lädele, Hauptstraße 16
- Sportgaststätte SV Gottenheim, Sportplatz
- Storchenapotheke, Hauptstraße 18
- Verkaufsstelle der Winzergenossenschaft Hunn, Schulstraße 28
- Weingut Hess, Hauptstraße 12
- Weingut und Straußwirtschaft Hunn, Rathausstraße 2
- Wein- und Gashandlung Grafmüller, Hauptstraße 4 (**neues Mitglied**)

### Sommerfest, 18. Juni 2006

#### Helfen Sie uns zu helfen!

Ein Grillfest zugunsten krebskranker Kinder veranstaltet die Hundeschule Kohne am 18. Juni 2006 ab 13.00 Uhr. Im Stadtteil Riesefeld und an der Mundenhofer

strasse stehen Hinweisschilder zur Hundeschule. Schriftliche Anmeldung mit Personenzahl ist erforderlich bis spätestens 10. Juni 2006. Die Rettungshundestaffel zeigt eine Vorführung über die Ausbildung zum Rettungshund, Frau Wiedemann zeigt wie man mit dem Hund tanzt. Der Förderverein krebskranker Kinder erhält Ihre Spende.

Anmeldung: B. Kohne,  
In den Mühlmatten 14, 79288 Gottenheim,  
Telefon 07665/63 77.



## Gewinn-Spiel zur WM 2006 am Kaiserstuhl-Tuniberg

Während der WM veranstaltet die Region Kaiserstuhl-Tuniberg ein Gewinn-Spiel, beim dem neben wertvollen Preisen wie Wein, Bücher, Gutscheine ein Kaiserstuhl-Tuniberg-Urlaub gewonnen werden kann. Zu den Vorrundenspielen der deutschen Mannschaft am 09. Juni, 14. Juni und 20. Juni und zu besonders interessanten Spielen in der Hauptrunde (die Spiele werden noch festgelegt) geben Sie in den Tourismusbüros unserer Region ihren Tipp ab. Am nächsten Öffnungstag werden dort unter den richtigen Tippern kleinere Preise ausgelost. Bei jedem Spiel-Tipp sollen Sie auch einen Tipp abgeben, wer Weltmeister wird. Wer richtig lag, steht nach dem Endspiel fest. Diese nehmen dann der Verlosung des Hauptgewinnes - ein Kaiserstuhl-Tuniberg-Urlaub - teil.

## WM-Weine vom Kaiserstuhl-Tuniberg

Die neueste Kreation des Badischen Winzerkellers - der WM-Wein - ist genau das Richtige für Leute in Laune. Sportsgeist und Faszination Wein gehen eine erlebnisstarke Verbindung ein, die sich in diesem wunderbaren 2004er Chardonnay QbA - Sonderabfüllung FIFA widerspiegelt. Im Köln-Stadion wird der Badische

Winzerkeller im Exklusiv-Ausschank vertreten sein.

Der Kaiserstühler Winzerverein Oberrotweil wird zwei Weine des Jahrgangs 2005 mit Fußballmotiven ausstatten: einen Rivaner Qualitätswein trocken und einen Spätburgunder Rotwein Qualitätswein trocken.

Weitere Infos zu den Aktionen rund um die WM 2006 bei: Kaiserstuhl-Tuniberg Information, Marktplatz 16, 79206 Breisach, Tel.: 07667/94 01 55, Fax: 94 01 58, [www.kaiserstuhl.cc](http://www.kaiserstuhl.cc), [info@kaiserstuhl.cc](mailto:info@kaiserstuhl.cc)

## WINZER Info



### Einladung zur 3. Rebhisli-Tour am 25. Mai 2006

Nach dem großen Erfolg der vergangenen Jahre veranstalten die Winzergenossenschaft Gottenheim und die Weingüter der Familien Kilian Hunn, Thomas Maurer, Thea Schlatter und Andreas Heß gemeinsam am **25. Mai - Vatertag**, die 3. Gottenheimer "Rebhisli-Tour"

**Beginn: Ab 10.00 Uhr Bewirtung an den Rebhisli**

**Ab 11.00 Uhr findet ein Ökum. Gottesdienst im Rebbberg Gottenheim am Wasserreservoir statt.**

Wie bereits im vergangenen Jahr werden entlang eines Rundweges, der sich ca. 5,5 km teilweise durch die Hohlwegen des alten, naturnahen Rebberteils schlängelt, 5 Rebhisli bewirtet.

Jedem dieser Rebhisli (Schutzhütte) werden dabei verschiedene Weine einer Rebsorte (Müller-Thurgau, Grauburgunder, Weißburgunder, Blauer Spätburgunder, Spätburgunder Weißherbst, Rose) zugeordnet, die der Besucher bei einem zünftigen Badischen Vesper verkosten kann.

Zudem wird es möglich sein einen Bon zu erwerben, mit dem sämtliche angebotenen Weine verkostet werden können. Der Bon kann an jedem Stand für 10 Euro erworben werden.

Bei der Wanderung durch den Weinberg besticht neben der besonderen Flora und Fauna vor allem der ausgezeichnete Panoramablick - nach Westen auf den Kaiserstuhl und die Vogesen - nach Osten auf Freiburg und den Schwarzwald.

Die Tour beginnt ab 10.00 Uhr. Ausgehend vom Info- und Sektstand am Bahnhof geht es durch den Ortskern. Nachdem Rathaus, Kirche und Friedhof passiert wurden, gelangt man auf die erste Hohlwege. Vorbei an den alten, vom Wetter gezeichneten Rebhisli, führen ausgeschilderte Wege zu den bewirteten Rebhisli und zum Eröffnungsort. Die aktuellsten Informationen und zusätzliche Details wie z. B. Luftbild mit Streckenverlauf, Bilder von Rebhisli und vieles mehr unter [www.kirchberg-weine.de](http://www.kirchberg-weine.de).

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Ihnen mit unserer Rebhisli-Tour, verbunden mit einer Wanderung durch den alten Rebbberg, einen angenehmen Vatertagsausflug bieten können.

*Winzergenossenschaft und Weingüter Gottenheim*

## Das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg informiert:

Am **Montag, 22.05.06**, findet um 18 Uhr eine Versuchsbegehung zum Thema "Chlorose und Bodenpflege im Weinbau" statt. Treffpunkt: Von Bötzingen Richtung Wasenweiler beim Schild "Schützenhaus" rechts abbiegen, nach ca. 300 m beim Rückhaltebecken.

Trikots und Fahnen passend zu dem Land gestalten.



### 20.05.2006 Partytime

Morgen findet ab 20.00 Uhr wieder unsere Partytime mit DJ Pate statt.



## Jugendclub Gottenheim e.V.

### 19.05.2006 WM-Mitternachtsturnier

Wir treffen uns heute abend um 17.00 Uhr am Jugendhaus und fahren gemeinsam in die Sporthalle Buchheim.

Und hier noch mal die wichtigsten Infos: Am 19.05. veranstalten die Jugendclubs aus Bötzingen, Gottenheim, March und

Umkirch ein WM-Mitternachtsturnier in der Sporthalle in Buchheim.

Jede Gemeinde stellt 2 Fußballmannschaften mit 6 Spieler/innen, es müssen immer 2 Mädchen auf dem Feld sein. Gespielt wird in zwei Altersstufen 12 - 16 Jahre und 16 - 20 Jahre.

Die Mannschaften werden länderbezogen auftreten, das heißt, jede Mannschaft muss sich eine Nationalhymne besorgen;



## 2. Gottenheimer Waldtage 14. - 17.06.2006

### 14.06.2006

- 17.30 Uhr Eröffnung der Waldtage im Jugendhaus
- 18.00 Uhr Schnitzeljagd durch den Wald
- 20.00 Uhr Grillen am Jugendhaus für groß und klein, Grillfleisch und Würste selbst mitbringen, wenn noch jemand einen Salat machen möchte wäre das klasse.

### 15.06.2006

- 14.00 Uhr "Wir bauen ein Waldsofa", Treffpunkt am Spielplatz Birkenweg, wir gehen zu Fuß in den Wald und bauen ein Waldsofa aus Naturmaterialien.
- Bei Regen Treffen im Jugendhaus.
- Ende: 18.00 Uhr

### 16.06.2006

- 15.00 Uhr "Bachputzete" Treffpunkt am Jugendhaus, wir gehen gemeinsam zu Fuß in den Wald und säubern einen Bachlauf im Wald. Wer hat, bringt bitte eine Säge, Beil, Axt, Messer und Arbeitshandschuhe mit.
- Ende: 18.00 Uhr Jugendhaus

### 17.06.2006

- 14.00 Uhr "Walderlebnistag, Spiel und Spaß im Wald" Treffpunkt am Spielplatz Birkenweg. Ein Aktionstag im Wald für Kinder und Jugendliche mit Waldspiele, Quiz und Entdeckungstouren durch unseren Wald. Zum Abschluss machen wir gemeinsam ein Lagerfeuer mit Steckenbrot und Grillwürsten. Selbstverständlich können Eure Eltern dazu mitkommen.

**Anmeldungen** zu den einzelnen Veranstaltungen nimmt Clemens Zeissler entgegen. Die Aktionen sind alle kostenfrei.  
**Mitwirkende:** Förster Martin Ehrler, Waldspielgruppe

### Veranstaltungen im Mai 2006

- 12.05.2006 Jugendtreff
- 19.05.2006 WM-Mitternachtsturnier in der March
- 20.05.2006 Partytime
- 26.05.2006 Jugendtreff

### Veranstaltungen im Juni 2006

- 09.06.2006 Jugendtreff
14. - 17.06.2006 2. Gottenheimer Waldtage
- 24.06.2006 Partytime

### Kontakt:

Clemens Zeissler, 1. Vorsitzender  
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim  
Telefon: 07665/93 95 54,  
Handy: 0151/17 44 13 17  
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

### !!!Homepage!!!

Neues über den Jugendclub erfahrt ihr auch im Internet unter <http://www.jugendclub-hebwerk.de>

### Die Vorstandschaft



## Musikverein Gottenheim

### Einladung zu unserem Platzkonzert im Rathaushof

Liebe Musikfreunde, liebe Gottenheimer, zu unserem 1. Platzkonzert im Rathaushof laden wir Sie alle recht herzlich ein. Bei hoffentlich schönem Wetter wollen wir Sie im Rathaushof mit beschwingter Musik bei guter Laune halten und Ihnen einen unterhaltsamen Nachmittag bieten. Verlegen Sie Ihren Nachmittags-Spaziergang in den Rathaushof und schauen Sie bei uns vorbei. Um diese Zeit halten wir für Sie Kaffee u. Kuchen bereit. Selbstverständlich haben wir auch was für den großen Hunger.

### Sonntag, 21.05.2006

**Beginn: 15.00 Uhr**

**Dauer: ca. 2 Stunden**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
*Musikverein Gottenheim e.V.*

### Achtung!

Bei Regen oder widrigen Witterungsverhältnissen fällt das Konzert aus und wird zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt!



## Frauengruppe Gottenheim

### ■ Liebe Frauen der Frauengruppe!

Zu einer gemeinsamen Maiandacht, in den Reben, möchten wir Sie alle recht herzlich einladen, am

**Sonntag, den 21. Mai, um 19.00 Uhr,  
"zur Madonna im Weinberg".**

Es wäre schön, wenn recht viele Frauen kommen würden.

Herzliche Grüße  
*Die Vorstandschaft*

### ■ Liebe Frauen!

Auf vielfachen Wunsch beginnen wir wieder mit unseren alljährlichen Radtouren und treffen uns deshalb

**jeden Dienstag um 18.00 Uhr am  
Feuerwehrhaus**

Es wäre schön, wenn auch dieses Jahr recht viele Frauen mitradeln würden. Unser Motto: **Halte dich fit, deshalb radle mit!**

Es grüßt euch herzlich  
*das Radlerteam*



## Tennisclub Gottenheim

### Ergebnisse der Medenspiele

#### Damen 30:

TC Grenzach-Wyhlen -  
TC Gottenheim

8:1

#### Herren 50:

TC Gottenheim - TC Kenzingen II  
TC Gottenheim - TC Bahlingen

5:4

1:8

### Die nächsten Spiele:

#### Damen 30:

**So., 21.05.06, 11.00 Uhr**

TC Gottenheim - TC Maulburg

#### Herren 50:

**Sa., 20.05.06, 14.00 Uhr**

TC Münchweiler - TC Gottenheim

#### Gemischte Mannschaft U18:

**Mo., 22.05.06, 15.00 Uhr**

TC Gottenheim - TC BW Bohlsbach

*Claudia Maier*  
Sportwartin

### Abteilung Jugend

Am Montag, 15.05.06, bestritt unsere gemischte Jugendmannschaft in Münchweiler ihr 2. Medenspiel. Das erste Spiel bestritt Janko Lang, der in 3 Sätzen ganz knapp unterlag. 1:6 / 6:4 / 6:7 (0:1), auch Felix Hauer konnte keinen Punkt für die Mannschaft einfahren, auch er unterlag mit 3:6 / 2:6 (0:2). Simone Band dagegen bezwang ihre Gegnerin mit 6:0 / 7:6, so stand es nach dem 3. Einzel 1:2 gegen Gottenheim. Das 4. Einzel bestritt Elisa Kieber, auch sie musste sich im 3. Satz im Tiebreak geschlagen geben 6:4 / 5:7 / 6:7 (1:3). Noch war nichts verloren, es folgten die Doppel. Zuerst beendeten dieses die Mädchen, die souverän mit 6:2 / 6:4 einen Sieg erzielen konnten. Nun stand es 3:2 gegen Gottenheim. Um ein Unentschieden zu erreichen, musste das 2. Doppel gewonnen werden, aber leider sollte es nicht so sein; dieses ging mit 1:6 / 3:6 verloren.

Endstand: 4:2 für Münchweiler. Momentaner Tabellenplatz: 7

Am kommenden Montag, den **22.05.06**, findet in Gottenheim das nächste **Heimspiel** gegen Bohlsbach um 15.00 Uhr statt. Es werden wieder spannende Spiele erwartet.

*Eure Jugendwartin*



## SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

### Vorschau auf die Spiele des SV Gottenheim

#### Samstag, 20.05.06

D - SV Gottenheim - SV Gündlingen,  
14.00 Uhr

C II - FC FR St. Georgen - SG Gottenheim/Bötzingen, 14.45 Uhr

C - SG Bötzingen/Gottenheim - SG Bad Krozingen, 14.30 Uhr

B I - SG Staufen - SG Gottenheim/Bötzingen, 16.00 Uhr



A - SG Bötzingen/Gottenheim - SC Reute, 16.00 Uhr

Damen II - SV Gottenheim - TUS Oberrotweil, 16.00 Uhr

**Sonntag, 21.05.06**

II - SV Burkheim - SV Gottenheim, 13.00 Uhr

I - SV Burkheim - SV Gottenheim, 15.00 Uhr

**Montag, 22.05.06**

B II - SG Gottenheim/Bötzingen - SpVgg. Gundelfingen, 19.00 Uhr

### Ergebnisdienst des SV Gottenheim

**Sonntag, 07.05.06**

**Damen - SV Gottenheim - Spfr. Neukirch 4:0**

Ein Spiel gegen eine Mannschaft, die in der Rückrunde schon fleißig Punkte gesammelt hat. Aber dies war für die Platzdamen vom SVG kein Grund, auf Abwehr zu spielen.

So machte man von Anfang an das Spiel, so erzielte Sara Grießbaum in der 2. Spielminute das 1:0. Ein effektives Spiel nach vorne, das man in vielen Spielen vermissen musste, war der Grund warum Carmen Zahn in der 13. Minute auf 2:0 erhöhte, sowie Silvia Kniffel in der 28. Minute den 3:0 Halbzeitstand erzielte. Zwei Minuten nach dem Seitenwechsel gleich das 4:0 von Uli Bank. Somit war das Spiel gelaufen. Mit so einer Vorstellung der Spielerinnen vom SVG über die ganze Saison hätte man sich in der Tabelle sicherlich fünf Plätze weiter oben ansiedeln können.

**Dienstag, 09.05.06**

II - SV Achkarren - SV Gottenheim 2:1

**Mittwoch, 10.05.06**

A - SG Gottenheim/Bötzingen - SG Wiehre/St. Georgen 1:7

**Samstag, 13.05.06**

E - SV Gottenheim - SC Eichstetten 3:1

Zum letzten Heimspiel erwartete unsere Elf den Gast aus Eichstetten. Da man die Meisterschaft bereits schon vor einer Woche gewonnen hatte und somit die Luft schon fast raus war, wollte sich unsere Elf mit diesem Spiel nochmals von den zahlreich anwesenden Fans mit einem Sieg verabschieden, um anschließend die Meisterschaft im eigenen Stadion noch mal gebührend zu feiern.

Die Vorzeichen auf einen Sieg standen bereits kurz nach dem Anpfiff sehr gut, denn in der 5. Min. erzielte Tim das 1:0 und nur 2 Min. später erhöhte Maximilian auf 2:0. Diesem Treffer ging eine schöne Einzelleistung von Moritz voraus, der den Ball so wuchtig auf das Tor der Gäste schoss, dass der Keeper den Ball nur abklatschen konnte und Maximilian dadurch völlig unbedrängt vollenden konnte. Eichstetten war aber durch diesen frühen Rückstand nicht geschockt und spielte munter mit. Beide Teams standen sich in nichts zurück. In der 18. Min. verkürzte Eichstetten dann auf 1:2. Mit diesem Stand ging es in die Halbzeitpause.

Die 2. Halbzeit verlief ziemlich ausgeglichen. Beide Mannschaften zeigten ein sehr gutes Spiel und Chancen, dem Spiel die entscheidende Wende zu geben gab

es hüben wie drüben. So war es Moritz, der in der 7. Min. nach einem von Hannes getretenen Eckball auf 3:1 erhöhte und damit den alten 2 Tore Abstand wieder herstellte. Eichstetten tauchte zwar noch mehrmals gefährlich vor unserem Tor auf, doch Pascal hielt mit mehreren guten Paradenden seinen Kasten bis zum Schlusspfiff sauber. Somit blieb unsere Elf im 15. Spiel in Folge ungeschlagen.

Unmittelbar nach Spielschluss überreichte dann Staffelleiter Herr Wolfgang Müller im Namen des Südbadischen Fußballverbandes e.V. zur großen Freude unserer Spieler die Meisterschaftsurkunde. Mit dem Titel "We are the Champions" wurde dann die 2. Runde der Meisterfeier auf dem Sportgelände des SVG eröffnet. Die Mannschaft einschließlich ihrer Trainer möchten sich auf diesem Wege noch mal ganz herzlich bei dem Clubheim-Team Petra, Klaus und Stefanie Schneider für das erhaltene Geschenk zur Meisterschaft bedanken. Das war eine wirklich gelungene Überraschung.

D - FSV Ebringen - SV Gottenheim 7:1

C II - SG Gottenheim/Bötzingen - SG Biengen 0:3

C - SG Opfingen - SG Gottenheim/Bötzingen 9:2

B I - SG Gottenheim/Bötzingen - SG Sexau 3:1

A - SG Kirchzarten - SG Gottenheim/Bötzingen 2:0

Damen II - SV Munzingen - SV Gottenheim 4:2

AH - SV Gottenheim -

FC Bötzingen 2:10

Wir waren durch viele Fehler und schlechter Einstellung dem FC Bötzingen ein leichter Gegner. Aber man muss zugeben, dass sie uns überlegen waren!!!

Aber das Wichtigste war, dass wir bis zum Schluss Spaß hatten. Bedanken möchten wir uns noch beim Schiri (Siggi Ambs) für seine hervorragende Leistung.

**Sonntag, 14.05.06**

II - SV Gottenheim -

SV Breisach ausgefallen

I - SV Gottenheim - SV Breisach 2:2

Damen - SG ESV Freiburg - SV Gottenheim 3:3

Ein Landesligaspiel beim Tabellenführer auf höchstem Niveau. So erzielten die Frauen vom SVG in der 12. Spielminute durch Silvia Kniffel die verdiente 0:1 Führung. Durch Kombination aus dem Mittelfeld nach vorne wie im Lehrbuch war ein Garant für die 0:2 Führung in der 29. Spielminute von Silvia Kniffel. Durch eine unglückliche Abwehr erzielte man das 1:2 Eigentor, was den Platzdamen Auftrieb gab, so erzielten sie in der 37. Minute den 2:2 Halbzeitstand.

In der 2. Spielhälfte war das Spiel verfahren, so dass dem ESV in der 90. Minute die 3:2 Führung gelang. Aber in der Nachspielzeit erreichten die Tunibergerinnen in der 91. Minute ein 3:3 Unentschieden

durch Sandra Ehret, was auch verdient war.

Damen - SV Gottenheim - Spfr. Neukirch 4:0

Ein Spiel mit fast optimaler Torausbeute. Man macht von Anfang an das Spiel und erzielte in der 2. Minute durch Sara Grießbaum das 1:0, in der 13. Minute das 2:0 durch Carmen Zahn und Silvia Kniffel in der 28. Minute den 3:0 Halbzeitstand. Zwei Minuten nach dem Seitenwechsel gleich den 4:0 Endstand durch Uli Bank.

### G-Junioren

Beim Turnier am 6. Mai 2006 in Holzhausen trat der SVG zum ersten Mal in dieser Spielrunde mit 2 Mannschaften an. Die Mischung der älteren und jüngeren Jahrgänge klappte gut, denn beiden Mannschaften waren erfolgreich.

Am vergangenen Samstag, 13. Mai 2006, war der SVG selbst Ausrichter eines Turniers, bei dem 12 Mannschaften zu Gast waren. Der Ablauf verlief reibungslos Dank der Mithilfe älterer Jugendspieler und des Turnierleiters Dominik Schnell. In der Gruppe 1 gab es für die SVG-Kicker folgende Ergebnisse:

Eintracht Freiburg - SVG	1:2
SVG - Hochdorf	1:3
Merzhausen - SVG	2:1
SVG - Holzhausen	0:0
SVG - Waltershofen	1:0
SVG - Wildtal/Gundelfingen	2:3

In der Gruppe 2:

SV Eintracht - SVG	3:3
SVG - Hochdorf	3:0
Merzhausen - SVG	0:4
SVG - Opfingen	3:1
Waltershofen - SVG	1:1
SVG - Wildtal/Gundelfingen	1:1

Die nächsten Turniere finden statt mit 2 Mannschaften am Sonntag, 21.05.06 um 10.00 Uhr in Waltershofen Samstag, 18.06.06 um 10.00 Uhr in Wildtal/Gund.

Samstag, 08.07.06 oder Sonntag, 09.07.06 in Wasenweiler (nur mit den Jahrgängen 1999 und 2000.

Die Trainingszeit ist nach wie vor immer am Montag, 16.00 - 17.15 Uhr.

### Pfingsten 2006 beim SVG

Der SVG führt vom 2. Juni bis 11. Juni sein traditionelles **Pfingst-Fußball-Turnier** durch.

Hierzu wollen wir die gesamte Einwohnerschaft aus Gottenheim einladen, um mit uns das Pfingstturnier zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen. Neben den traditionellen Fußballturnieren bieten wir ein attraktives Rahmenprogramm.

Am Samstag, den 3. Juni, spielt ab 20.00 Uhr die bekannte **Gruppe Bächlesörfer**. Die erste **SVG Disco** findet im Anschluss an das Damenturnier am Sonntagabend statt.



Besuchen Sie uns am Pfingstmontag zu einem kulinarischen **Sportlerschmaus**. (Nähere Informationen erhalten Sie im nächsten Gemeindeblatt.)

**Die Welt zu Gast beim SVG** heißt es am Freitag, den 9. Juni, zu dem Eröffnungsspiel Deutschland gegen Costa Rica. Das Spiel wird im Festzelt auf eine Großbildleinwand übertragen. Im Anschluss spielt eine **Live Band** im Zelt.

Am Samstagabend, den 10. Juni, findet die zweite SVG Disco im Clubheim statt.

Unsere sportlichen Events:

2. Juni: Vereinsturnier und Straßenerkicker
3. Juni: AH-Kleinfeldturnier
4. Juni: Damen-Kleinfeldturnier
5. Juni: Aktiven-Turnier
9. Juni: Pfingstspiele der Leichtathletik
10. Juni: Offenes Grümpeltturnier
11. Juni: F-Jugend Turnier

**NEU NEU NEU Straßenerkicker NEU NEU NEU**

Das Straßenturnier wird nicht mehr in Form eines Fußballturniers ausgetragen, sondern wir werden einen **Straßenerkicker** veranstalten. Die Turnierform bleibt weiterhin bestehen. Jede Mannschaft soll aus fünf Elferschützen und einem Torwart bestehen, die in einer Straße/Straßenspielformat wohnen. Unter den Schützen muss mindestens eine weibliche Person und eine/r Jugendliche/r zwischen 10 und 14 Jahren sein.

Die Straßemannschaften treten zunächst in Gruppen gegeneinander an und danach werden Platzierungsspiele ausgetragen. Die Teilnehmer können sich unter der Tel.-Nr. 07665/9 42 92 73 melden oder via Mail unter [info@svgottenheim.de](mailto:info@svgottenheim.de).

Für unser **Offenes Grümpeltturnier** am 10. Juni werden noch Mannschaften gesucht. Anmeldungen unter 07665/5 12 81 oder [info@svgottenheim.de](mailto:info@svgottenheim.de).

Auf Ihr Kommen freut sich  
der SV Gottenheim

## **Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gottenheim**

Am **Montag, 22.05.2006**, findet um 20.30 Uhr im DRK-Raum ein gemeinsamer Dienstabend statt. "Arztvortrag Dr. Feil" Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

*Die Bereitschaftsführung*



## **Landfrauenverein Gottenheim**

Liebe Landfrauen,  
**letzte Gelegenheit zur Anmeldung für unseren Ausflug.**

Wir fahren am **Montag, den 12.06.2006** ins Landhaus Ettenbühl mit seinen herrlich duftenden Rosengärten.

**Anmeldeschluss am 28.05.2006**

Anmeldung und Info bei Agathe Hagios, Tel.: 86 98.

Mit herzlichen Grüßen  
*Die Vorstandsfrauen*

## **Sozialverband VdK**

Der Ortsverband Gottenheim informiert:  
**Mittelklasse-Autos gelten als Vermögen**  
Höherwertige Mittelklasse-Autos können Arbeitslosengeld-II-Empfängern als Vermögen angerechnet werden. So entschied unlängst das Aachener Sozialgericht. Die Richter sahen es als zumutbar an, auf ein kleines Auto umzusteigen. Nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II) ist ein "angemessenes Kraftfahrzeug" nicht als Vermögen zu berücksichtigen. Was als angemessen gilt, hat der Gesetzgeber jedoch nicht definiert. Weitere Streitfälle können sich hieraus ergeben. Bei Fragen zum Arbeitslosengeld II oder zur Sozialhilfe berät der Sozialverband VdK im Rahmen seiner sozialrechtlichen

Sprechstunden. Mitglieder können Sozialrechtsschutz durch alle Instanzen erhalten.

*Anton Sennrich*  
Tel.: 63 73

## **SVNU informiert**

**Sommersaison-Eröffnung Hallenfreibad**

Nächsten Sonntag, den 21.05.06, ab 14.00 Uhr lädt die Gemeinde Umkirch ins Hallenfreibad ein. Mit viel Spiel und Spaß rund um's Wasser wird die Sommersaison mit dem Förderverein Umkircher Bad und dem Schwimmverein eröffnet.

Folgende Aktivitäten stehen auf dem Programm: Einweihung der Matschpumpe, Schwimmwettbewerbe, Spiele rund um's Wasser und Abnahme von Schwimmabzeichen. Wir würden uns freuen, wenn Sie das Angebot wahrnehmen und für uns Zeit haben.

**Freiwassersaison-Eröffnung in Lahr**

Wieder einmal erfolgreich war die Teilnahme unserer Schwimmer/-innen am ersten Wettkampftag der Saison im Freien. Das Wetter spielte dieses Jahr einigermaßen mit, lediglich am Samstag ging kurz vor Wettkampfschluss in Lahr die Welt unter (Hagel). Bei 41 Starts gab es 10 x Gold, 7 x Silber und 4 x Bronze für den SVNU.

Gold: Marina Quäker (4x), Julia Hurst, Jana Roser, Hank Jakob und Simon Schlayer (3x)

Silber: Julia Hurst (2x) Violett Köppe, Jana Roser (2x) und Tim Krämer (2x)

Bronze: Violett Köppe, Julia Hurst, Jana Roser und Tim Krämer

Gratulation für diese tolle herausragende Leistung!

Sportliche Grüße  
*A. Kanzinger und H. Thoma*



## **ALLGEMEINE Bürgerinformation**

### **Gebäudesanierung ja, ... aber richtig !**

**Informationsabend in Gottenheim am Dienstag 23.05.2006, 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus, Bahnhofstr. 9**

Die Kommunalentwicklung LEG, vertreten durch Herrn Fritz wird über die Fördermöglichkeiten im Gebiet "Ortskern" im Rahmen des Landessanierungsprogramms informieren.

Im Anschluss daran werden Vertreter der Architektenkammer zusammen mit einem freien Finanzierungsberater über das Thema Energieverbrauch, Gebäudesanierung und KfW-Darlehen informieren. Seit Februar 2002 leistet die Energieeinsparverordnung (EnEV) einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Die Anreize für eine Gebäudesanierung sind durch zinsgünstige Darlehen und Förderungen seit Februar 2006 sehr attraktiv.

Die rapide steigenden Energiekosten drängen, die Wärmeverluste an Gebäuden zu reduzieren.

Dabei kommt es aber gerade bei bestehenden Gebäuden auf viele Faktoren an, die es zu berücksichtigen gilt.

Durch einseitige Beratung und unsachgemäße "Renovierungsmaßnahmen" ist seit einigen Jahren eine auffällige Zunahme von Bauschäden durch Kondensat und Tauwasser, sowie die damit einhergehende Schimmelpilzbildung zu beobachten. Nach aktuellen Untersuchungen sind heute bereits etwa 20 Prozent der Woh-

nungen in Deutschland mit Schimmel belastet.

Energetische Gebäudesanierung ja, ... aber mit Verstand und mit den richtigen Materialien, aber auch in der richtigen Reihenfolge, um Schäden am Bauwerk zu vermeiden.

Der Weg zur richtigen Gebäudesanierung, Energieberatung, Gebäudepass, Finanzierung ... und mehr, sind die Themen beim Vortrag der Architektenkammer.

Hierzu lädt die Gemeindeverwaltung Gottenheim alle Interessenten recht herzlich ein.





## Bundesagentur für Arbeit - Agentur für Arbeit Freiburg informiert:

### Eingeschränkter Dienstbetrieb

Am **Freitag, 19. Mai**, stehen in der Agentur für Arbeit Freiburg, in den Arbeitsgemeinschaften (Arge) Freiburg Stadt, Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen sowie in allen angeschlossenen Geschäftsstellen wichtige EDV-Systeme nicht zur Verfügung. Das wird absehbar zu deutlichen Beeinträchtigungen im Dienstbetrieb führen. Es wird empfohlen, beabsichtigte Besuche vorzuziehen oder zu verschieben. Arbeitslosmeldungen sind aber auch an diesem Tage möglich.

Hintergrund der Systemabschaltung ist die Migration des neuen Vermittlungs-, Beratungs- und Informationssystem VERBIS in bundesweit 85 Agenturen. Das komplexe IT-Projekt beansprucht insgesamt vier Tage. Von Donnerstag, 18. Mai, 19:00 Uhr bis Montag, 22. Mai, 6:00 Uhr, stehen wichtige EDV-Systeme nicht zur Verfügung. Die Agentur und die Argen bitten um Verständnis.

## Wirtschaftsförderung Region Freiburg

### Termininformation:

#### Wirtschaftsförderung Region Freiburg WRF bietet Infoveranstaltungen für Kleinunternehmer

Am 24. 05. 2006 bieten die WRF und EXZET von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr eine Informationsveranstaltung für Unternehmer und Gründer an. In den kommenden Monaten werden weitere inhaltsgleiche Informationsveranstaltungen im zweiwöchigen Rhythmus folgen.

Im Mittelpunkt der Veranstaltungen stehen Fragen der Kredit- und Fördermittelvergabe (z.B. MONEX Mikrokapital) zum Unternehmensstart und zur Existenzsicherung für Kleinst- und Kleinunternehmen. Die Veranstaltung soll eine grundsätzliche Orientierung für den Schritt in die Selbständigkeit geben und wird gefördert durch das Wirtschaftsministerium des Landes Baden Württemberg und den Europäischen Sozialfonds. Die Veranstaltungen finden jeweils statt in den Räumen des Exzet-Regionalbüros, Herrenstraße 45 in Freiburg.

Weitere Veranstaltungen finden am 7.6., am 21.6. und am 5.7. 2006 statt. Ab Herbst soll das Informationsangebot auch in den Mittelzentren der Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen zur Verfügung gestellt werden. Anmeldungen sind möglich unter Tel. 0761/4 01 12 06.

## Information der Polizeidirektion Freiburg:

### Gewaltprävention und Jugendschutz Informationen zu "Snuff-Videos" Gestellte Tötungs-Videos oder "live" dokumentierte Morde?

Mit der zunehmenden Verbreitung der privaten Nutzung des Internets und der Möglichkeit, Bilder und Filmsequenzen auf Handys herunter zu laden und diese auf andere Handys zu übermitteln (bluetooth-Technologie), häufen sich Meldungen über die Tatsache, dass Kinder und Jugendliche auf diese Weise Aufzeichnungen von scheinbar echten Tötungsdelikten (Snuff-Videos), Bilder von getöteten Soldaten aus aktuellen Kriegshandlungen oder von toten Menschen aus Katastrophengebieten verbreiten.

Der Begriff "Snuff"-Video kommt von dem englischen Wort "to snuff out" (jemanden umbringen, eine Kerze ausblasen, ein Leben auslöschen). Videos dieser Art sind im World Wide Web (www) stark verbreitet und können über einschlägig bekannte Websites sowie Tauschbörsen herunter geladen werden. Die Inhalte dieser Video-Dateien reduzieren sich meist auf kurze, zusammenhanglose reine Tötungshandlungen, die aus gestellten Film- oder Videoproduktionen stammen. Es ist allerdings nicht grundsätzlich ausgeschlossen, dass auch Dokumentationen echter Tötungsdelikte auftauchen.

Neben Websites mit Snuff-Videos gibt es im Internet auch zahlreiche Home-Pages mit Bilddateien bzw. Fotofolgen, die Verstümmelungen, Abnormitäten, angeborene oder krankheitsbedingte Missbildungen, entstellte Unfall-, Kriegs- oder Katastrophopfer zeigen. Ein besonders grausames Beispiel ist eine Bildserie über ein reales Tötungsdelikt in den USA, die die Zerlegung und Schändung einer Leiche durch nackte Personen zeigt.

### Über das Internet sind diese Filme und Einzelbilder Kindern und Jugendlichen zugänglich und werden von diesen von Handy zu Handy (bluetooth-Technologie) verbreitet.

"Snuff-Videos" und Tauschbörsen mit den beschriebenen Film- und Bildsequenzen werden von im Ausland agierenden Verbreitern ins Internet eingestellt. Es gibt von der Bundesrepublik aus gegenwärtig keine Erfolg versprechenden Ermittlungsansätze, solange deren Verhalten in den jeweiligen Ländern (z.B. USA, Niederlande) nicht strafbar ist oder nicht verfolgt wird.

**Verbreitung in Deutschland ist strafbar**  
§ 131 Strafgesetzbuch verbietet unter anderem die Herstellung von Medien, die grausame oder unmenschliche Gewalttätigkeiten gegen Menschen zeigen. Ebenfalls strafbar sind die Verbreitung solcher Inhalte, die öffentliche Darstellung und das Anbieten, das Überlassen oder das zugänglich machen an Personen unter 18

Jahren. Damit machen sich auch die Jugendlichen strafbar, die "Snuff-Videos" von Handy zu Handy übermitteln.

Gleiches gilt für pornografisches Bild- oder Videomaterial. Wer solche Videos auch über Handys weiter gibt, Kindern oder Jugendlichen vorzeigt und zugänglich macht, wird aufgrund des Paragraphen 184 Strafgesetzbuch bestraft. Dennoch sind diese "Snuff-Videos" auch in Freiburg und Umgebung unter vielen Jugendlichen verbreitet und bestimmen nicht selten die Gespräche an Treffpunkten, in Schulbussen und in den Schulpausen.

Ebenso ist die unberechtigte Weitergabe und Veröffentlichung der Handyfotos von Einzelpersonen ohne Zustimmung des/der Abgebildeten nach den Bestimmungen des Kunsturheberrechts und des Paragraphen 201a Strafgesetzbuch strafbar. Den Geschädigten stehen bei einer ungenehmigten Veröffentlichung überdies Schadensersatzansprüche zu.

### Medien-Kompetenz von Kindern und Jugendlichen stärken

Eltern, Lehrer und erziehungsberechtigte Personen sollten sich in der Internet- und Handytechnologie sachkundig machen, um kompetente Hilfestellung geben zu können, damit junge Menschen die neuen Medien sinnvoll nutzen. Möglicher Missbrauch und die damit verbundenen Gefahren für Kinder und Jugendliche müssen verhindert werden.

### Tipps der Polizeidirektion Freiburg

- Nehmen Sie sich Zeit für junge Menschen, die Ihnen anvertraut sind. Regelmäßige Gespräche schaffen ein gutes Vertrauensverhältnis. Thematisieren Sie auch mögliche Nachrichten mit beunruhigenden Inhalten, Fotos oder Videos auf den Handys und sprechen Sie über die damit verbundenen Gefahren und Risiken.
- Erwerben Sie Medienkompetenz, in dem Sie sich als Eltern, Lehrer oder erziehungsberechtigte Personen über die neuen Medien, deren Technik und Nutzen aber auch Gefahren informieren. Die Informationsbroschüre "Klicks-Momente" der Polizei Baden-Württemberg hilft Ihnen dabei.
- Machen Sie sich mit den Geräten vertraut, mit denen die Kinder und Jugendlichen ganz selbstverständlich umgehen (insbesondere Handys mit "bluetooth-Technologie" und deren Möglichkeiten, Video- und Bilddateien direkt und außerhalb des kostenpflichtigen Telefonnetzes auszutauschen). Beachten Sie Sicherheitshinweise und technische Möglichkeiten, die vor ungewollten Zugriffen und Datenübertragungen schützen. Besprechen Sie die Telefonrechnungen zu den Handys der Jugendlichen. Das Herunterladen von Klingeltönen oder anderen Programmen können hohe Kosten verursachen. Wertkartenhandys anstelle von Vertragshandys beschränken das Budget automatisch.